

Depot

Kunst und Diskussion

Information | Veranstaltungen | Vermietung | Kontakt | Newsletter



Veranstaltungen

Aktuell

Archiv

Freitag, 17. Dezember 2021, 19.00

Hier und anderswo

Buchpräsentation

Die raum-zeitliche Konfiguration „Israel/Palästina“ ist *das* hochmediatisierte und affektiv aufgeladene Wahrnehmungsobjekt par excellence. Wie haben sich die audiovisuellen Repräsentationen Palästina-Israels und die visuellen Kulturen seit 1960 verändert?

Peter Grabher untersucht Essayfilme, die am Blick arbeiten und ihn verändern. In dichten Beschreibungen wird gezeigt, wie französische, israelische und palästinensische Filmautor*innen auf dominante Repräsentationen und kollektive Narrative eingehen und diese ästhetisch überschreiten. Im Kontext des israelisch-palästinensischen Problems, in dem Bilder zum Schauplatz des Krieges werden, die als affektauslösende Objektivitätsbehauptungen die Wahrnehmung kapern, kommt diesen Beispielen einer essayistischen Ästhetik radikale politische Bedeutung zu.

Julia B. Köhne, Kultur-, Film- und Medienwissenschaftlerin,
Humboldt-Universität, Berlin

Peter Grabher, Filmwissenschaftler, kinokis mikrokino, Wien

Ici et ailleurs (F 1976). R: Jean-Luc Godard & Anne-Marie Miéville, 53 min., OmengIU

Peter Grabher: *Hier und anderswo. Palästina-Israel im essayistischen Film* (1960–2010), Marburger Schriften zur Medienforschung 82, Schüren Verlag, Marburg 2020

[english](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)

Depot | 1070 Wien, Breite Gasse 3 | +43 699 13 53 77 10 | depot@depot.or.at